



# Vereinsnachrichten

TSV Lautrach-Jllerbeuren e.V.

Dezember 3/2020



**HERZGRUPPE BEIM AUSDAUERTRAINING IM SCHLOSSPARK**

# Bäckerei Heim



Das Haus der guten Backwaren  
Bäckerei · Lebensmittel

Hans-Jürgen Heim  
Schlottergasse 1 · 87758 Illerbeuren  
Telefon: 0 83 94 / 260 · Fax 0 83 94 / 16 63

Internet: [www.baeckerei-heim.de](http://www.baeckerei-heim.de)  
e-mail: [info@baeckerei-heim.de](mailto:info@baeckerei-heim.de)



Neben dem Biergarten und der Gaststube hat das "Rößle" mit einem großen Nebenzimmer und dem schönen Saal mit Bühne auch ausreichend Platz für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern.

Genießen Sie unsere gut bürgerliche Küche, eine deftige Brotzeit und frisch gezapftes Bier

### Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Peschke mit Team

Deybachstrasse 16, 87763 Lautrach  
Telefon: 08394/9266700, E-Mail [roesslelautrach@web.de](mailto:roesslelautrach@web.de)  
Öffnungszeiten: Montags Ruhetag, Dienstag bis Freitag ab 16 Uhr  
Samstag und Sonntag von 11 Uhr bis 22 Uhr

## OTTO GREIF GmbH & Co.

Transporte - Kiesvertrieb - Baggerarbeiten  
87758 Kronburg-Greuth  
Tel. 0 83 94 / 92 610 · Fax 0 83 94 / 92 61-20

*Ihr Partner bei Baggerarbeiten -  
von der Baugrube bis zur  
Gartenanlage*

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,  
liebe Gönner und Förderer des  
TSV Lautrach/Illerbeuren, liebe Leser  
unserer Vereinsnachrichten



das Jahr 2020 geht langsam zu Ende. Eigentlich ein besonderes Jahr mit einem runden Geburtstag, denn immerhin besteht der Verein schon seit 100 Jahren. Verschiedene Feierlichkeiten waren geplant, doch leider mussten diese alle wegen der Corona-Pandemie verschoben werden. Mal schauen, ob wir im kommenden Jahr die verschiedenen Veranstaltungen nachholen können.

Auch der Rückblick auf das Sportjahr fällt leider etwas bescheiden aus, musste doch der Sportbetrieb von Mitte März bis Ende Juni komplett eingestellt werden. Erst in den Sommermonaten waren wieder einzelne Aktivitäten möglich. Sowohl in der Fußballabteilung als auch beim Tennis, bei der Gymnastik und im Gesundheitssport fanden Übungsstunden, Vereinsmeisterschaften und Spiele statt. Nach den Sommerferien starteten wir auch mit den Kindergruppen der Turnabteilung wieder in den Sportbetrieb - alles natürlich mit entsprechendem Aufwand in Bezug auf Hygienemaßnahmen und Schutz gegen Corona. Der Sportbetrieb funktionierte sehr gut, nicht zuletzt durch das disziplinierte Verhalten der Teilnehmer. Doch trotz Hygiene-Konzept, Einhaltung der getroffenen Regeln, Dokumentation der Teilnehmer und einiges mehr, musste der Sportbetrieb im November auf Anweisung der Staatsregierung wieder komplett eingestellt werden.

Bleibt zu hoffen, dass wir im neuen Jahr bald wieder mit dem Sportbetrieb beginnen können.

Wir werden Sie hier auf dem Laufenden halten.

Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verein, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, unseren Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle, den Vorstandskollegen und Abteilungsleitern für die gute Zusammenarbeit in diesem nicht einfachen Jahr. Nur durch ein gemeinsames Miteinander und das ehrenamtli-

che Engagement bringen wir den Verein voran und erhalten so die Treue unserer Mitglieder zum Verein und gewinnen neue Mitglieder.

Ich wünsche allen eine gesegnete Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2021.

Alexander Heintze  
1. Vorsitzender

### Neues zur Sporthalle



In den letzten Vereinsnachrichten haben wir bereits ausführlich über den Stand der Planungen zum möglichen Hallenneubau berichtet. Die Finanzierung dieses Projektes war dabei ein großer Punkt. Die Sponsorsuche gestaltet sich zum derzeitigen Zeitpunkt, aufgrund der wirtschaftlichen Lage und Corona sehr schwierig. Der geplante Sponsorenabend Ende Oktober musste leider ausfallen und die Rückmeldungen der angeschriebenen Firmen lassen ebenfalls alle Hoffnungen schwinden, in der momentanen Zeit Geldmittel aufzutreiben. Vereinzelt sind bereits ein paar Spenden eingegangen. Ab einer Spendenhöhe von 500,- € sichern Sie sich einen Ziegelstein im Eingangsbereich der Sporthalle mit Ihrem Namen. Die Möglichkeit der Mitglieder-Darlehen haben wir zum aktuellen Zeitpunkt etwas nach hinten geschoben und würden bei Bedarf im Laufe der weiteren Planungen darauf zurückkommen.

Die letzten Wochen verbrachte der Planungsausschuss viel Zeit mit den Finanzen des Vereins, Gespräche mit dem Architekten um mögliches Einsparungspotential auszumachen, und einiges mehr. Zum Schluss gab es immer noch eine Finanzierungslücke, die es zu schließen gilt. Wichtig ist den Verantwortlichen dabei auch, dass immer noch ausreichend Finanzmittel für den regulären Sportbetrieb in den Abteilungen vorhanden ist. Sicherlich müssen auch hier in dem einen oder



spk-mm-li-mn.de

Weil die Sparkasse nah ist  
und auf Geldfragen  
die richtigen Antworten hat.

Sparkasse  
Memmingen-Lindau-Mindelheim

anderen Bereich Abstriche gemacht werden, aber im Großen und Ganzen soll der Sportbetrieb weiterlaufen.

Auch wenn der Verein aktuell durch verschiedene Maßnahmen ca. 20.000 Euro im Jahr aufbringen kann, ist es notwendig, im kommenden Jahr die Mitgliedsbeiträge anzuheben. Denn eine neue Sporthalle will auch unterhalten werden und die Betriebskosten für Wasser, Strom usw. belaufen sich auf ca. 25.000 bis 28.000 Euro. Das sollte es aber den Mitgliedern auch Wert sein, wenn wir dafür eine neue, schöne und vor allem größere Halle bekommen. Diese bietet viele Möglichkeiten für die bestehenden Gruppen aber auch für neue Angebote.

Um die Finanzierungslücke zu schließen suchten wir noch einmal das Gespräch mit den Bürgermeistern der Gemeinden Kronburg und Lautrach. Bei einem Treffen erläuterten wir den Gemeindevertretern ausführlich die aktuelle Finanzierung, welche Mittel der Verein besteuern kann und was am Ende noch fehlt. Hier kam man überein, die aktuelle Finanzierung ein weiteres Mal bei den nächsten Gemeinderatssitzungen vorzustellen, damit sich die Gemeinderäte ein Bild davon machen können und über eine mögliche Erhöhung der Unterstützung beraten können.

Nun ist es soweit, wir können sagen, die Finanzierung für die neue Halle ist gesichert. Die Gemeinde Kronburg hat Ihren Zuschuss noch einmal um 100.000 Euro auf 400.000 Euro erhöht und die Gemeinde Lautrach gewährt zu dem bereits zugesagten Zuschuss in Höhe von 1.500.000 Euro noch eine Betriebskostenpauschale von 20.000 Euro pro Jahr für die Laufzeit der Nutzungsvereinbarung über 30 Jahre.

Als nächstes kommt nun die Fertigstellung des Förderantrages und Einreichung bei der Staatsmittelabteilung des BLSV in München. Wenn von dort ein positiver Bescheid kommt, liegt es an der Mitgliederversammlung, über die weiteren Schritte, sprich den weiteren Planungen und dem Bau der Sporthalle, abzustimmen.



## Aus der Skiabteilung



Besonders während den aktuellen Corona-Einschränkungen fehlt den Kindern der Ausgleich in der Freizeit. Deshalb liefen seit geraumer Zeit Planungen für ein „so sicher wie nötiges und so normal wie mögliches“ Kursangebot. Nach diesem Leitsatz haben wir ein ausführliches Hygienekonzept erstellt (z.B. begrenzte Teilnehmerzahl, eigene Anreise, nahegelegenes Skigebiet, feste und kleine Gruppen, kein Ski-lehrerwechsel, usw.) und dieses sollte unseren Übungsleitern auch vorab bei einer „Internen Fortbildung“ entsprechend vermittelt werden.

Leider können wir nun aber auf Grund der weiteren Beschränkungen die Kurse nicht an den geplanten Terminen durchführen. Wir akzeptieren die politischen Entscheidungen, da wir uns angesichts der hohen Infektionszahlen unabhängig von Verboten und Einschränkungen unserer gesellschaftlichen Verantwortung für unsere Mitglieder, deren Familien und allen Schneesportlern bewusst sind. Wir sind aber auch der Meinung, dass das Infektionsrisiko bei Skikursen im Allgemeinen und durch ein entsprechendes Hygienekonzept im Speziellen äußerst gering ist.

Deshalb werden wir selbstverständlich die aktuellen Entwicklungen laufend beobachten, um dann kurzfristige Angebote mit Eigenanreise und in Kleingruppen durchführen zu können. Hierzu halten wir Sie über Kirchenanzeiger, Facebook und unsere Homepage [www.better-skiing.de](http://www.better-skiing.de) auf dem Laufenden.

**Bleibt gesund und bis bald im Schnee!**



## Finanzspritze vom lokalen Energieversorger



### Mit über 3.000 Euro fördert die Thüga Energie die Vereine in der Region

Die Corona-Pandemie setzt vielen Vereinen heftig zu. Weil das Vereinsleben fast überall zum Stillstand gekommen ist, fallen bei bleibenden Fixkosten die Einnahmen durch Kursgebühren oder Eintrittsgelder weg. In dieser Situation hilft jede Finanzspritze – wie etwa die der Thüga Energie.

Beim Vereinswettbewerb der Thüga Energie hatten sich insgesamt rund 130 Vereine, davon 27 aus der Region Allgäu-Oberschwaben, beworben. „Wir bedanken uns dafür, dass so viele spannende und für das soziale Miteinander wichtige Vorhaben eingereicht wurden“, so Marcus Mohr, Leiter des Regiocenters, bei der Preisverleihung an die fünf Erstplatzierten aus der Region. Die Arbeit aller anderen teilnehmenden Vereine wurde mit einem Trostpreis gewürdigt.

Auf Platz 1 landete der Musikverein Mittelbuch e. V., der 1.000 Euro für die Anschaffung neuer Instrumente für die Bläserklasse erhält. Diese soll im kommenden Schuljahr in Kooperation mit der Grundschule Mittelbuch angeboten werden. 500 Euro gehen an den TSV Lautrach/Illerbeuren e. V., der davon neue Sportgeräte für das Turnen und den Gesundheits-sport kaufen will. Und über 250 Euro kann sich die Musikkapelle Eggmannsried e. V.

freuen, die um einen Zuschuss für warme Vereinskleidung gebeten hatte. Nicht nur im Rahmen des Vereinswettbewerbs unterstützt die Thüga Energie Vereine und Initiativen, sondern sie macht sich auch ganzjährig für ein gutes Miteinander in der Region stark. Für dieses Engagement wurde der regionale Energieversorger mit dem Siegel „Sozial engagiert 2020“ ausgezeichnet.

*Freuen sich über die Unterstützung von der Thüga Energie: Sandra Güttler und Florian Straub von der Musikkapelle Eggmannsried (li.), Wolfgang Spengler vom Musikverein Mittelbuch (vorne mittig) und Alexander Heintze vom TSV Lautrach (hinten re.). Übergeben wurden die Preise durch Marcus Mohr (hinten mittig) und Carmen Löscher (re.) von der Thüga Energie.*





### Corona-Pandemie

Bedingt durch die vom Freistaat Bayern umgesetzten Bund-Länder-Beschlüsse zur Eindämmung der Corona-Infektionen und dem damit einhergehenden vierwöchigen Trainings- und Wettkampfverbot für den kompletten Breitensport im November hat der Vorstand des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) für alle seine Spiel- und Altersklassen den vorzeitigen Gang in die Winterpause beschlossen.

Bereits zuvor wurden alle bayrischen Hallenmeisterschaften gestrichen.

Aktuell ist weder in der Halle noch auf dem Rasenplatz Fußballtraining möglich. Dies gilt auch für alle Jugendmannschaften. Wie geht es hier nach November weiter? Was passiert mit dem Ligapokal? Wann geht es im Frühjahr weiter? Wie sieht es mit Zuschauern aus? Alles Fragen, die man aktuell nicht beantworten kann. Wir können wie immer nur „auf Sicht fahren“ und kurzfristig reagieren und informieren. Die Gesundheit jedes einzelnen und die Eindämmung der Pandemie stehen natürlich – wie schon im Frühjahr – an erster Stelle. Vor dem Fußball! Wir hoffen aber, dass es sich bewahrheitet, dass das Infektionsrisiko beim Sport im Allgemeinen und beim Fußball im Speziellen „(...) äußerst gering ist“ (Zitat BFV-Präsidium). Damit vor allem unsere kleinen „Roten Teufel“ bald wieder auf den Trainingsplatz zurückkehren können.

### Online-Training

Durch den erneuten Lockdown wird die „Bewegungszeit“ der Kinder weiter verringert. Diese ist durch Fernsehen, Spielkonsolen oder Computer aber ohnehin schon eingeschränkt. Es gibt heute Kinder, die können keinen Purzelbaum mehr! Weil Bewegung aber erheblich zu einer gesunden körperlichen, geistigen und psychosozialen Entwicklung der Kinder beiträgt, haben die Spielführer der 1. Mannschaft, Benno Kraus und Alex Bischof, kurzfristig ein „Rote-Teufel-Lockdown-Trainingscamp“ ins Leben gerufen. In ihren Online-Videos

stellen die beiden verschiedene Übungen vor und stellen diese den Eltern der Bambini, F- und E-Jugend-Teams zur Verfügung. Und weil gerade im motorischen und koordinativen Bereich seit Jahren die größten Defizite erkennbar sind, geht es in den Videos inhaltlich vor allem um diese Bereiche. Klingt jetzt etwas trocken, aber der Spaß kommt dabei, auch aufgrund der lustigen Video-Editierung von „Schneideprofi“ Alex Bischof, nicht zu kurz. So fällt auch das Feedback der Eltern entsprechend positiv aus. Die Übungen kann man übrigens alle auch zu Hause im Wohnzimmer machen.

In Folge 1 wurden beispielweise „Gehirnjogging-Übungen“ (Life Kinetik Training) absolviert. Es geht dabei darum, dass bisher nicht beanspruchte Gehirnregionen aktiviert werden und so neue Bewegungsaufgaben schneller erlernt werden. Übungen mit Tennisbällen, Fußball und verschiedenen Kommandos werden dabei nur kurz durchgeführt. Sobald Routine eintritt erfolgt der Übungswechsel. Lernen durch Abwechslung statt Wiederholung. Eine Trainingsform die mittlerweile voll im Training von Bundesligamannschaften verankert ist.

In Folge 2 ging es um Koordinationsübungen, welche man mit einem Ball und Alltagsgegenständen wie Besen, Meterstab usw. durchführen kann. Dabei geht es auch darum, selbst kreativ zu werden.



Für Folge 3 konnte man dann sogar Bischof Nikolaus und seinen Knecht Ruprecht gewinnen. Passend dazu wurde dieses

Video am 06. Dezember veröffentlicht.

Es wäre toll, wenn nicht mehr viele Videos folgen müssten, denn das würde bedeuten, dass unsere Kleinsten bald wieder in einen geregelten Trainingsbetrieb übergehen können. Und auf das hoffen wir natürlich alle!

PS: Das Aktivieren des mittleren Gehirnbereichs (motorischer Kortex) durch koordinative Aufgaben hat nachweislich auch positive Auswirkungen auf die Konzentrationsfähigkeit und das Lernverhalten, also auf die Schulnoten. So einfach geht das, liebe Eltern. VAMOS©

Anzeigen:



**Auto Königsberger**  
Kfz-Meisterbetrieb

IHR KFZ-MEISTER THOMAS KÖNIGSBERGER  
mit über 30-jähriger Kfz-Erfahrung

- Neuwagen / Gebrauchtwagen
- Service u. Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung / Klimageservice
- TÜV / AU / Wohnmobilservice
- Rußpartikelfilterreinigung / -ausbrennung

**AUTO KÖNIGSBERGER**  
Schmiedbergstraße 3  
87758 Kronburg / Illerbeuren  
Telefon 08394/256, Fax 314  
autokoeningberger@t-online.de



### Spielbetrieb

Die Spielsaison 2020/21 startete unter der Maßgabe, dass die Gesundheit der Sportler absolute Priorität hat. Die wichtigsten Regeln, die unbedingt einzuhalten sind, um einen ordnungsgemäßen Spielbetrieb zu ermöglichen, wurden vom BTTV wie folgt festgelegt:

Es wird in allen Ligen ohne Doppel gespielt. Es wird in allen Ligen durchgespielt, also alle Spiele ausgespielt und nicht nach dem Siegpunkt abgebrochen. In der Halle muss Mundschutz getragen werden, der nur zum Spielen abgenommen werden darf. Es gilt immer die Hygienevorschrift des Heimvereins. Die Spiele dürfen auf beliebig vielen Platten ausgetragen werden.

Unser Team spielt in der Saison 2020/21 in der Bezirksklasse D Gruppe 9 und startete furios in die neue Spielzeit. Ungeschlagen mit 8:0 Punkten vor den Mannschaften Günztal 5 und Wolfertschwenden 3, die jeweils zwei Punkte Rückstand aufweisen, deutete alles auf einen erfolgreichen Saisonverlauf hin. Doch kurz vor dem Heimspiel gegen den TV Bad Grönenbach wurde der „Lauf“ unserer Mannschaft von der allgegenwärtigen Pandemie gestoppt.

### Erneuter Stopp des Wettkampf- und Trainingsbetriebes

Durch die Corona-Krise mussten ab dem 13. November fast alle Indoor-Sportstätten in Bayern geschlossen bleiben. Einzig der Schulsport sowie der Wettkampf- und Trainingsbetrieb der Berufssportler sowie der Leistungssportler der Bundes- und Landeskader blieben erlaubt.

Die Maßnahme war eine Reaktion auf ein Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs. Dieser hatte am 12.11.2020 entschieden, dass Fitnessstudios wieder öffnen dürfen. „Die Staatsregierung zieht damit eine Entscheidung vor, die Bayern bei der nächsten Ministerpräsidentenkonferenz am kommenden Montag ohnehin vorgeschlagen hätte“, sagte Gesundheits-

staatssekretär Klaus Holetschek (CSU) der dpa in München.

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hatte am 12.11.2020 eine Verordnung zur Änderung der 8. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung verkündet. Darin heißt es, dass der Betrieb und die Nutzung von Sporthallen, Sportplätzen, Fitnessstudios, Tanzstudios und anderen Sportstätten ab 13.11.2020 untersagt werden.

### Ausblick

Laut Planung des BTTV soll nun die Saison 2020/21 im kommenden Jahr (Januar – April 2020) als Einfachrunde zu Ende gespielt werden. Dabei sollen die Vorrundenbegegnungen nachgeholt werden, die pandemiebedingt nicht mehr stattfinden konnten – die jeweiligen Rückspiele sollen ersatzlos entfallen. Wie heißt es so schön „Die Hoffnung stirbt zuletzt“, doch der gegenwärtige Verlauf der Pandemie macht nur bedingt Hoffnung auf eine Fortführung des Spielbetriebes, wie oben beschrieben.

### Ausflug

Mitte September verbrachten ein Teil der Mannschaftsmitglieder mit ihren Partnern bei einem gemeinsamen Ausflug ins Tannheimer Tal einen schönen Tag in den Bergen. Diesmal wurde von unserem „Eventmanager“ Florian Weiß als Ziel der Vilsalpsee ausgewählt und mit einer aussichtsreichen Wanderung von Tannheim, entlang des Vilsalpsee bis zum Bergaicht



- Wasserfall, wurde dieser Tag wiederum zu einem tollen Erlebnis für alle Teilnehmer.

### Verschiedenes

Wir sind immer noch auf der Suche nach dem verborgenen Talent, welches unsere Mannschaft sowohl numerisch als auch spielerisch verstärken könnte.

Wenn es die Infektionsmaßnahmenverordnung der Bayerischen Staatsregierung wieder zulässt, trainieren wir jeden Montag ab 19.00 Uhr in der Turnhalle in Lautrach und wir würden uns sehr freuen, wenn Du einfach mal unverbindlich zum Spielen und zur Kontaktaufnahme vorbeikommen würdest.

Auch wir Hobbyspieler würden uns sehr freuen, wenn wir wieder „Zuwachs“ in unseren Reihen bekämen. Komm doch mal unverbindlich zum Kennenlernen und zum Mitspielen am Montagabend ab 19.00 Uhr zu uns in die Turnhalle, wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Bei Interesse und Fragen, auch zum Hobbybereich, steht unser Abteilungsleiter Norbert Saitner unter Telefon 08394 / 443 gerne zur Verfügung.

*Norbert Saitner  
Abteilungsleiter*



### Aus der Turnabteilung



Wie immer starteten alle Übungsleiter und Kinder nach den Ferien sehr sportbegeistert und motiviert in das neue Jahr 2020. Den Anfang machte das Geräte-Turnen am Mittwoch von 17:30 bis 19:00 Uhr. Hier haben die Jungs und Mädels die Möglichkeit, Grundlagen wie Handstand, Rolle, Rad, Standwaage auf und an den verschiedenen Geräten wie Reck, Boden, Schwebebalken, Pferd usw. zu erlernen. Natürlich ist alles mit Spaß und Spiel verbunden. Die Übungsleiter Alexander Heintze, Susi Kling sowie Annelies und Sarah Gromer beweisen hierbei ein gutes Handling. Die Anzahl der Kinder nimmt stetig zu.

Am Freitag folgten die Ballettgruppen. Hier gab es jedoch im Herbst dieses Jahres eine kleine Änderung. Unsere Ballettlehrerin Kristin Klaube musste leider beruflich bedingt beim TSV Lautrach/Illerbeuren aufhören. Mit Susanne Dunst haben wir jedoch eine gute Nachfolgerin gefunden. Aufgrund der gestiegenen Nachfrage können auch wieder vier Ballettgruppen angeboten werden. Kinder dürfen hier bereits ab einem Alter von vier Jahren teilnehmen.

In der darauffolgenden Woche durften nun auch endlich die Kleinsten wieder ran. Montags startete die Mutter-Kind-Gruppe (15:30 bis 16:30) gefolgt von der Kleinkindergruppe (16:30-17:30). Veronika Soloviev und Sabine Seefelder mit Team bringen den Kindern spielerisch die ersten motorischen Grundfertigkeiten und auch Übungsteile wie z. B. Balancieren, Springen oder Rollen bei.

Ab 17:30 Uhr ist bei Markus Kroner für 1,5 Stunden der Name „Sport – Spiel – Spaß“ Programm. Mit verschiedenen Ballspielen und anderen Bewegungskünsten können sich die Kinder und Jugendlichen richtig auspowern und vom Schulalltag abschalten.

Nebenan in der alten Schule ist das Programm etwas graziöser und schwungvoller. Im Rope-Skipping zeigen Alexander Heintze und Susi Kling verschiedene Sprünge im und mit dem Seil oder auch andere außergewöhnliche Dinge wie Akroba-

tik, Jonglieren und Poi-Schwingen.

Als kleinen Abschluss wird in den meisten Gruppen vor den Ferien noch etwas Besonderes durchgeführt. Beispielsweise werden beim Mädchenturnen die Ringe von der Decke gelassen und das Trampolin ausgepackt. Auch duften die Kinder in vielen Turngruppen vor den Faschingsferien verkleidet kommen und es gab sogar noch etwas Süßes zum Naschen.

Leider musste der Turnbetrieb ab Mitte März bis zu den Sommerferien aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt werden. Mit den Kindergruppen starteten wir erst wieder nach er Sommerpause. Umso besonders gestalteten sich diese Sportstunden nach dem Lockdown. Die Kinder und Jugendlichen waren nach der langen Pause sehr motiviert und glücklich, endlich wieder spielen, tanzen oder turnen zu dürfen. Die Maßnahmen wie die Führung der Teilnehmerliste, regelmäßiges Desinfizieren, Maskenpflicht beim Betreten und Verlassen der Halle wurde von allen anstandslos respektiert und umgesetzt. Die „Masken-Haltestelle“ in der Halle wurde sofort angenommen.

Der geplante „Tag des Kinderturnens“ Anfang November beim Kleinkinderturnen konnte leider in diesem Jahr nicht stattfinden. Musste doch der Sportbetrieb ab November bis auf weiteres wieder eingestellt werden.

Unsere Stelzengruppe „The Stilties“ hätte dieses Jahr mit „Wallenstein“ wieder einen großen Auftritt verzeichnen können. Jedoch wurde diese – wie viele andere Veranstaltungen – leider abgesagt. Trotzdem lassen sich die Bewegungskünstler nicht entmutigen und freuen sich auf nächstes Jahr. Hier gibt es bereits wieder verschiedene Anfragen für Auftritte.

Die ganzen Übungsstunden, insbesondere in diesem Jahr, können natürlich nur stattfinden und funktionieren, wenn auch genügend Übungsleiter und Helfer zur Verfügung stehen. Hier ein großer Dank an alle Mitwirkenden, die Woche für Woche in die Turnhalle kommen und es möglich machen, dass die Kinder Bewegung und Spaß finden.

Hoffen wir, dass es im neuen Jahr bald wieder mit neuem Schwung losgehen kann.

*Susi Kling  
Abteilungsleiterin*



Die Tennissaison 2020 war von der Corona-Pandemie geprägt. Nach Lockerung der Einschränkungen konnten am 18. Mai die Tennisplätze für den Spielbetrieb geöffnet und mit dem Tennistraining begonnen werden. Das Tennisheim konnte unter Einhaltung der geltenden Auflagen auch geöffnet werden. Es wurden alle Mannschaften der TeG Illerwinkel (das ist die Spielgemeinschaft mit dem TC Lautrach) von der Verbandsrunde 2020 zurückgezogen. Die Vereinsmeisterschaft der Damen und Herren ist ausgefallen. Sämtliche Kreismeisterschaften der ATG (Altkreis-Tennis-Gemeinschaft) wurden abgesagt. Mit Beachtung der jeweils geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen haben nur die Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaft, das Edelmausturnier, der Krattlercup und Tennistreffs stattgefunden.

### Verbandsrunde 2020

Von der TeG Illerwinkel waren elf Mannschaften (sechs im Erwachsenenbereich und fünf im Kinder- und Jugendbereich) zur Verbandsrunde 2020 gemeldet. Aufgrund der behördlichen Vorgaben der Corona-Pandemie wurde die Verbandsrunde 2020 vom Bayerischen Tennisverband zur „Übergangssaison 2020“ erklärt. Die Vereine erhielten die Möglichkeit, Mannschaften vom Spielbetrieb zurückzuziehen. Die TeG Illerwinkel hat diese Möglichkeit angenommen und alle gemeldeten Mannschaften zurückgezogen. Die aktuelle Ligen- und Gruppeneinteilung der Sommersaison 2020 ist Grundlage für die Mannschaftsmeldungen der Saison 2021. Und wir hoffen, dass im kommenden Jahr wieder gespielt werden kann.

### Vereinsmeisterschaft Kinder und Jugendliche

Vom 3. Juli bis 25. Juli konnte die Jugendvereinsmeisterschaft durchgeführt werden. Insgesamt waren 46 Kinder und Jugendliche am Start. Am Finaltag zeigten am Vormittag zehn Kinder ihr Können auf dem Motorik- und Midcourtparcour. Beim U12 Wettbewerb gewann Christoph Zeller gegen Jasmin Buf-

ler. Das Finale der Juniorinnen bestritten Annika Zeller und Louisa Salija, wo Louisa das Spiel knapp für sich entscheiden konnte. Max Wetzstein und Yannick Schwarz trugen das Endspiel der Junioren aus. Hier musste der Match-Tie-Break entscheiden, den Yannick gewann. So sind Louisa Salija und Yannick Schwarz Jugendvereinsmeister, Christoph Zeller gewann den U12-Wettbewerb.



Jugendvereinsmeister v.l.n.r. Jannick Schwarz, Louisa Salija, Christoph Zeller

### Edelmausturnier und Krattlercup

Zu diesem Turnier hatten sich 13 Damen und 13 Herren in die Meldelisten eingetragen, das vom 3. September bis 19. September durchgeführt werden konnte.

Das Damenfinale bestritten Kathrin Heinle und Jasmin Waldmann, wo Kathrin ihren Titel vom Vorjahr verteidigte. Bernd Grauer und Reinhold Musch spielten um den Krattlercup. Bernd Grauer ging als Sieger vom Platz und darf den Wanderpokal, den er damit zum dritten Mal gewann, behalten.



v.l.n.r.hinten Martin Heinle, Wolfgang Heuchele, Reinhold Musch, Nadja Hengler, Jasmin Waldmann vorne Bernd Grauer u. Kathrin Heinle

### Training und Freundschaftsspiele

Das Erwachsenentraining sowie das Kinder- und Jungentraining konnte mit unseren vereinseigenen und den externen Trainern ab Mitte Mai unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneauflagen durchgeführt werden.

Da die Spiele der Verbandsrunde ausgefallen waren, wurden Freundschaftsspiele im Jugendbereich und im Erwachsenenbereich im kleineren Rahmen veranstaltet.

### Tennistreff

Einen netten Abend hatten die Teilnehmer an den verschiedenen Tennistreffs, jeweils am Freitagabend. Es wurde Doppel, Mixed und Rundlauf gespielt. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Die Tennisabteilung wünscht Ihnen allen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr. Und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder eine „normale“ Tennissaison haben. Bleibt gesund!

Elisabeth Zabransky, Schriftführerin







**10 % Rabatt**  
auf ihren Einkauf!  
(ausgenommen Kommissionsware)

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr. 9:00 - 12:00 Uhr  
und 14:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr  
Dienstag geschlossen!

**ausschneiden und mitbringen**

**Wir liefern auch im Umkreis von 20 km kostenlos aus.**

**Finden Sie bei uns:**  
Geschenkideen - Rankhilfen - Eisenmöbel - Gartenaccessoires  
Gartenfiguren - Wohnaccessoires - Inspiration - **Gartenbänke**  
Laternen - **Windlichter** - Nostalgie in Rost - Pavillions - **Rosenbögen**  
Geburtstagskarten - Blechschilder - **Gartenstecker** - Fensterhänger  
Ostern - Frühjahr - Sommer - Weihnachten  
ganz einfach **für jede Jahreszeit.**

*Viele Dinge können wir auch Bestellen die nicht vorrätig sind!*

Mückental 10, (neben Roadhaus)  
87764 Legau / Maria Steinbach  
Mobil: 0151/46 46 4223  
**Onlineshop: [www.landmuecke.eu](http://www.landmuecke.eu)**

Immer gut Beraten

- Hecken
- Obstpflanzen
- Stauden
- Gartenbäume
- Blütensträucher
- Rosen
- Gräser
- Gartenbonsai
- exklusive Großpflanzen



# Gold Baumschule

Hauptstr. 57, Kronburg 08394/1307 [info@baumschule-gold.de](mailto:info@baumschule-gold.de)  
Mo - Fr 8-12 Uhr und 13-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr



Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten wir in den letzten Monaten einige Übungsstunden im Bereich unserer Kursangebote und des Reha-Sports durchführen. Leider immer wieder unterbrochen durch die sogenannten Lockdowns und den besonderen Hygienebestimmungen der Bundesregierung bzw. der Bayerischen Staatsregierung.

Gerade in den Sommermonaten wurde auf Grund der Corona-Hygienebestimmungen aber das gute Wetter genutzt, die Übungsstunden der Herzgruppe teilweise im Freien durchzuführen. Entweder wurde auf der Wiese neben der Turnhalle Gymnastik gemacht, oder es ging raus zur Kneippanlage. Daneben war aber auch Ausdauertraining bei einem Rundgang um die Sportanlagen oder durch den Ort angesagt. Dass dabei immer eine ärztliche Begleitung dabei war und die Einhaltung der Hygienebestimmungen im Vordergrund standen, war für alle selbstverständlich.



*Herzgruppe an der Kneippanlage*



*Herzgruppe beim Ausdauertraining im Schlosspark*

Für einige Teilnehmer waren diese Art der Übungsstunden sicher etwas ungewöhnlich, aber letztlich hat es allen sehr viel Spaß gemacht.

Aber auch in der Lockdown-Phase tat sich etwas in der Herzgruppe: Zuerst wurde als Kommunikationsmöglichkeit untereinander eine WhatsApp-Gruppe gegründet. Hier wurden in den ersten Wochen rege Informationen ausgetauscht.

Als Besonderheit freuten sich die Teilnehmer über einige selbstgedrehte Videos mit Gymnastikübungen für zu Hause von unserer Übungsleiterin Marianne Nick während des zweiten Lockdowns im November und Dezember. Diese wurden digital über unsere WhatsApp-Gruppe an die Teilnehmer übertragen und sollten zum Mitmachen anregen. Zum anderen überraschte uns Wolfgang Pallas mit einem Angebot zu einem Pralinen-Crash-Kurs. Auch hier wurde von einigen Teilnehmern die Gelegenheit genutzt selbstgemachte Pralinen zu fertigen. Hier mein persönlicher Dank den beiden Organisatoren für ihre Bemühungen, die Corona-Phase sinnvoll zu überbrücken.

Trotz der Corona-Pandemie haben in den vergangenen Monaten aber auch einige neue Teilnehmer den Weg zu unserer Herzgruppe bzw. der Orthopädie- und Krebsgruppe gefunden. Sie wurden überall herzlich aufgenommen und wurden schnell ein fester Bestandteil unserer Reha-Gruppen. Leider müssen wir im Bereich der Herzgruppe immer noch eine Warteliste führen, da es gerade hier immer noch eine steigende Nachfrage von Teilnehmern gibt.

Mehr Kummer und Mühe machten uns allerdings die unterschiedlichen Anweisungen der Krankenkassen zur Abrechnung des Reha-Sports während der Corona-Pandemie.

Hier fing es bereits am 20.03.2020 an. In einer Information der gesetzlichen Krankenkassen wurde uns mitgeteilt, dass sich die Gültigkeit von Verordnungen für Reha-Sport automatisch um ein halbes Jahr verlängern. Allerdings durften dabei die Anzahl der vorgeschriebene Übungsstunden nicht überschritten werden. Die Information galt für alle Verordnungen, die vor dem 16.03.2020 ausgestellt und noch gültig waren, bzw. zwischen dem 17.03.2020 und dem 31.07.2020 ausgestellt wurden. Betroffen waren Verordnungen des AOK-Bundesverbandes, des BKK-Dachverbandes (Betriebskrankenkassen), der IKK (Innungskrankenkassen), der Knappschaft, der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau und des Verbandes der Ersatzkassen (vdek). Außerdem wurde die Möglichkeit von Tele- und Onlineangeboten ermöglicht.

Im Folgenden wurden dann nur von den Ersatzkassen (vdek) die Vergütungssätze für Herzsport ab dem 01.04.2020 um 0,30 €/Stunde und für allgemeinen Reha-Sport um 0,09 €/Stunde für Teilnehmer dieser Kassen erhöht. Später wurden diese Sätze für den Zeitraum vom 1.07.2020 – 31.10.2020 um weitere 10 % erhöht. Diese Erhöhungen gelten aber nur für Ersatzkassen, wie die Techniker-Krankenkasse, die Barmer, die DAK Gesundheit usw. Diese Anordnung ist bis zum 31.12.2020 verlängert worden.

Inzwischen wurde auch die sogenannte 6-Monatsfrist für die Erstabrechnung von Verordnungen der Primär-Krankenkassen aufgehoben, so dass jetzt bereits auch nach kürzerer Teilnahme am Reha-Sport entsprechende Leistungen abgerechnet werden dürfen.

Als vorerst letzte Anordnung wurden die Vergütungssätze der Deutschen Rentenversicherung um 0,25 €/Stunde für den Zeitraum vom 1.08.2020 – 31.12.2020 erhöht.

Wenn man bedenkt, dass wir bei unseren Teilnehmern sehr viele verschiedene Krankenkassen haben, war es schwierig hier bei der Abrechnung immer den entsprechenden Überblick zu behalten und die entsprechenden Vergütungssätze den verschiedenen Krankenkassen in Rechnung zu stellen. Dass dazu

noch unterschiedliche Formblätter der Krankenkassen, versehen mit entsprechenden Vermerken zu den Corona-Ausfallzeiten, zu verwenden sind, war eine weitere Herausforderung - trotz einer digitalen Abrechnungssoftware eine umfangreiche Aufgabe. Dazu kommt, dass alle diese Anweisungen nicht für Privatversicherte gelten.

Aber alle Anweisungen, wenn sie auch mit diversen Schwierigkeiten bei der Abrechnung verbunden waren, haben dem Verein trotz Corona-Pandemie ein wenig Geld in die Kassen gespült.

Bleibt zu hoffen, dass wir im nächsten Jahr von weiteren Einschränkungen im Sportbetrieb verschont bleiben und wieder einem geregelten Übungsbetrieb nachgehen können.

*Harald Heintze, Referent Reha- und Gesundheitssport*





## Fit und voll in der Spur

Lange Zeit haftete dem Skilanglauf ein altbackener Ruf an und war als „Senioren sport“ verschrien. Doch Langlauf hat sich in den vergangenen Jahren zum Trendsport gemauert!

Inzwischen entdecken auch immer mehr jüngere Menschen die Vorzüge dieses Sports – denn Skilanglauf ist die ideale Alternative für alle Wanderer und Jogger, die auch im Winter fit bleiben möchten. Bei dieser Sportart wird das Naturerlebnis perfekt mit intensiven Kraft- und Ausdauertraining kombiniert, der Einstieg in den Sport ist vergleichsweise leicht und die ersten Erfolge stellen sich bereits nach kurzer Übungszeit ein.

## Der perfekte Allround-Sport

Beim Langlauf wird fast die komplette Muskulatur – mehr als 90 Prozent aller Muskeln – aktiviert und trainiert. Nicht nur die Beine werden gefordert, sondern auch der gesamte Oberkörper und die Arme werden beansprucht und gestärkt. Dadurch wird auch die Fettverbrennung angekurbelt. Mit 1.000 Kilokalorien pro Stunde verbraucht man beim Langlauf so viele Kalorien wie mit keiner anderen Wintersportart. Außerdem ist Langlauf ein klassischer Ausdauersport, der das Herz und den Kreislauf optimal trainiert. Für Anfänger sind vor allem zwei Aspekte vorrangig: das Erlernen der Technik und der Aufbau von Kondition. Doch man sollte es nicht gleich zu Beginn übertreiben, sondern auf das richtige Maß achten.

## Verschiedene Techniken

Beim Langlauf unterscheidet man grundsätzlich zwischen zwei verschiedenen Techniken – dem klassischen Stil (Diagonalschritt) und dem freien Stil.

Der klassische Stil ist vor allem für Einsteiger geeignet, da sein Bewegungsablauf sehr dem des normalen Laufen ähnelt. Dabei werden die Ski zusammen mit dem Einsatz der Stöcke abwechselnd nach vorne geschoben. Der klassische Stil kann

sowohl in der gespurten Loipe als auch im freien Gelände genutzt werden. Für Anfänger empfiehlt sich zunächst das Laufen in der gespurten Loipe, da die Ski meist von ganz allein in der Spur bleiben und man sich daher nicht so sehr auf das Lenken konzentrieren muss. Außerdem ist es ratsam, vorerst nur eine Stilart zu lernen und nicht beide gleichzeitig. Wer mit dem Langlauf beginnt, sollte bei den ersten Touren darauf achten, dass die Loipen möglichst wenig Steigung haben, denn Aufstieg und Abfahrt – und das damit verbundene Bremsen – benötigen ein wenig Erfahrung und Übung.

Es empfiehlt sich auch, einen Kurs zu machen, um die Bewegungsabläufe richtig zu lernen, denn durch falsche Belastung der Muskeln kann es zu Verletzungen kommen und Fehler im Bewegungsablauf, die sich erst einmal eingeschlichen haben, lassen sich später oft nur schwer korrigieren.

Als Alternative zum klassischen Stil kann die freie Technik oder sogenannte Skatingtechnik genutzt werden. Hierbei kommt der Schlittschuhschritt, der beim Eislaufen und Inline-Skaten angewendet wird, zum Einsatz. Gelaufen wird auf der flachen, ungespurten Loipe, die meist neben der gespurten Loipe verläuft. Da das Skaten in Tiefschnee nicht funktioniert, wird auch die ungespurte Loipe immer präpariert. Während man beim klassischen Stil auch mal Dahingleiten kann, erfordert die freie Technik mehr Aufmerksamkeit und Kondition und ist daher anspruchsvoller. Bei der Skatingtechnik hat immer nur ein Ski Bodenkontakt, weshalb es einiges an Übung und Gleichgewichtssinn bedarf.

## FIS-Verhaltensregeln für Skilangläufer

Mit dem richtigen Verhalten vor Ort bzw. während der Ausübung des Wintersports macht man sich Freunde und hilft Unfällen bzw. Streitigkeiten vorzubeugen. Höfliches, zuvorkommendes, partnerschaftliches Verhalten gegenüber anderen Wintersportlern erntet meist ein freundliches Lächeln und öffnet viele Türen.

Verhaltensregeln gibt es nicht nur für den Alpinen Skisport, sondern auch für den Langlauf. Nicht umsonst gibt es Markierungen und Hinweisschilder, die dem Langläufer signalisieren, wie er sich auf der Loipe zu verhalten hat und dass er in der angegebenen Richtung und dem Laufstil zu fahren hat.



### 1. Rücksichtnahme auf die anderen

Jeder Langläufer muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.



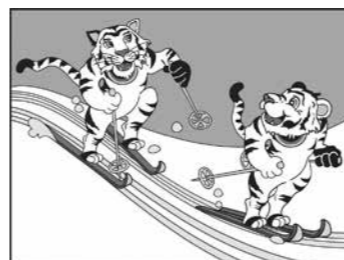
### 2. Signalisation, Laufrichtung und Lauftechnik

Markierungen und Signale (Hinweisschilder) sind zu beachten. Auf Loipen und Pisten ist in der angegebenen Richtung und Lauftechnik zu laufen.



### 3. Wahl von Spur und Piste

Auf Doppel- und Mehrfachspuren muss in der rechten Spur gelaufen werden. Langläufer in Gruppen müssen in der rechten Spur hintereinander laufen. In freier Lauftechnik ist auf der Piste rechts zu laufen.



### 4. Überholen

Überholt werden darf rechts oder links. Der vordere Läufer braucht nicht auszuweichen. Er sollte aber ausweichen, wenn er es gefahrlos kann.



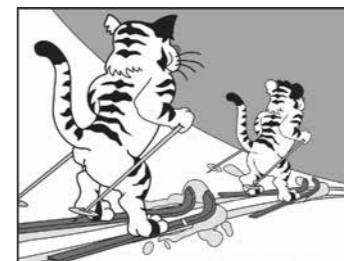
### 5. Gegenverkehr

Bei Begegnungen hat jeder nach rechts auszuweichen. Der abfahrende Langläufer hat Vorrang.



### 6. Stockführung

Beim Überholen, Überholtwerden und bei Begegnungen sind die Stöcke eng am Körper zu führen.



### 7. Anpassung der Geschwindigkeit an die Verhältnisse

Jeder Langläufer muss, vor allem auf Gefällstrecken, Geschwindigkeit und Verhalten seinem Können, den Geländebedingungen, der Verkehrsdichte und der

Sichtweite anpassen. Er muss einen genügenden Sicherheitsabstand zum vorderen Läufer einhalten. Notfalls muss er sich fallen lassen, um einen Zusammenstoß zu verhindern.



### 8. Freihalten der Loipen und Pisten

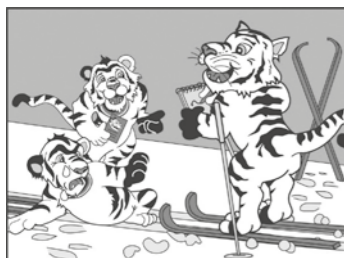
Wer stehen bleibt, tritt aus der Loipe/Piste. Ein gestürzter Langläufer hat die Loipe/Piste möglichst rasch freizumachen.





### 9. Hilfeleistung

Bei Unfällen ist jeder zur Hilfeleistung verpflichtet.



### 10. Ausweispflicht

Jeder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.

### SIS | Akademie® - Verhaltensregeln

Damit der Wintersport für alle zum Erlebnis wird.

### Der Winter kann kommen, das Loipen-Team ist bereit.

Auch in diesem Jahr wird es bei entsprechender Schneelage wieder eine Langlaufloipe in Lautrach geben. Bereits im Vorfeld wurden das Spurgerät und der Skidoo überprüft und stehen funktionstüchtig im Loipenstadel bereit.

Unsere insgesamt 3 Routen können somit in diesem Jahr wieder gespurt und befahren werden. Hoffen wir auf einen schneereichen Winter.

Die Große und die kleine Lautrachter Runde werden klassisch gespurt und führen über Wiesen und durch den Wald nach Dillpersried. Die große Runde zweigt am Ende des Waldes rechts ab Richtung Ottmannshofen und führt später wieder zurück auf die kurze Runde. Auf dem Rückweg kommt man durch das Mantelbachtal wieder Richtung Lautrach. Einstieg für beide Routen ist am Loipenstadel/ Kirchtalstrasse ganz am Ende. Bei beiden Routen sind verschiedene Anstiege und Abfahrten beinhaltet. Parkmöglichkeit ist am besten an der Mehrzweckhalle oder an der Kirche.

Die dritte Runde ist unsere Dorfloipe. Einstieg ist hier entweder am Loipenstadel oder am Mittelweg. Hier kann man in einer klassischen Spur laufen oder sich in der Skatingspur versuchen.

Den aktuellen Status der Loipen finden Sie auf unserer Homepage [www.tsv-lautrach-illerbeuren.de](http://www.tsv-lautrach-illerbeuren.de)

### UNSERE LOIPEN:

#### Kleine Lautrachter Runde (ca. 8km)



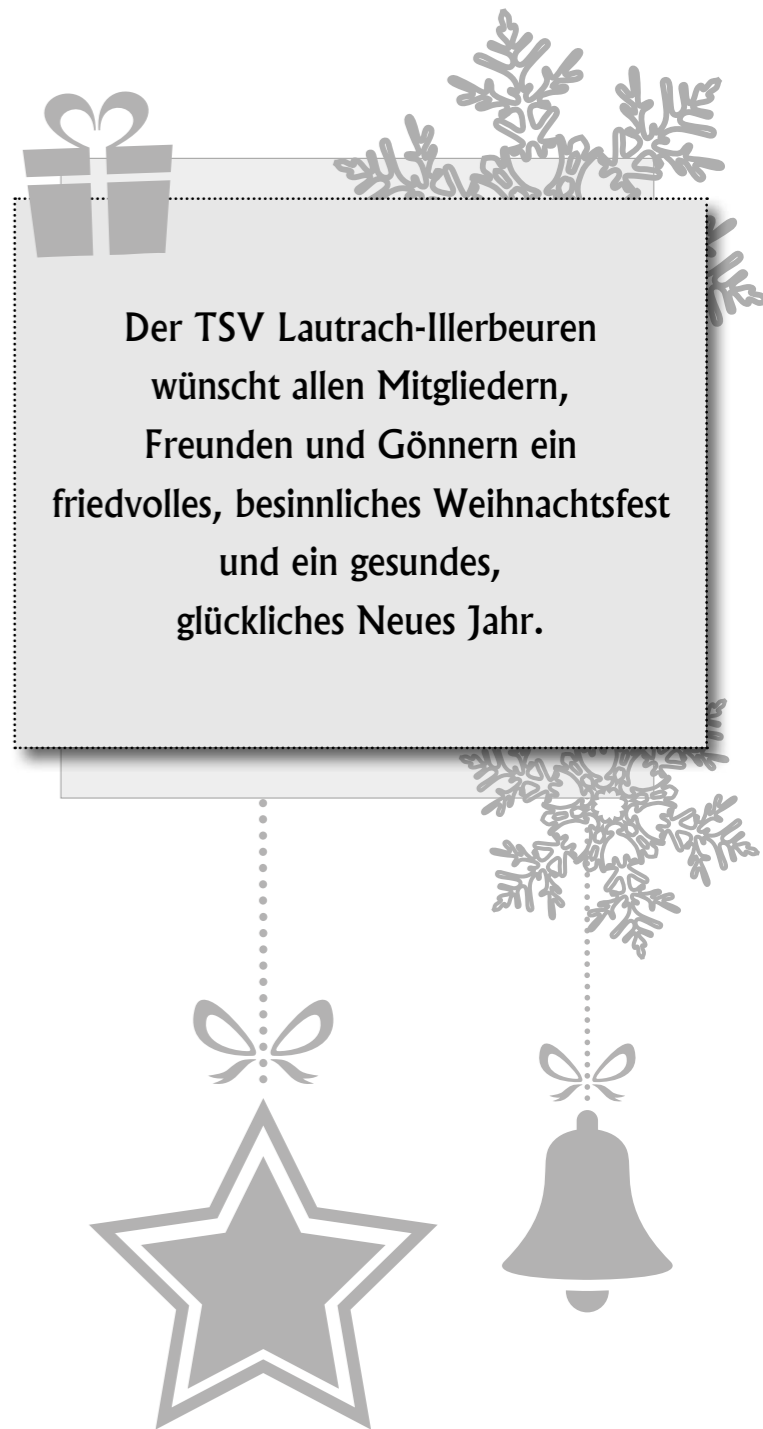
#### Große Lautrachter Runde über Ottmannshofen (ca. 12km)



#### Dorfloipe (ca. 1,5km)



e-mail: [tsv-lautrach@t-online.de](mailto:tsv-lautrach@t-online.de)



Der TSV Lautrach-Illerbeuren wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr.

WWW.DRUCKEREI-NEIDHART.DE



Neidhart Web & Druck GmbH Tel.: +49 7565 1033  
Schulstraße 29b / D-88317 Aichstetten info@druckerei-neidhart.de



DIGITALDRUCK  
OFFSETDRUCK

Mit Ihrer Unterstützung  
schaffen wir das!  
Werden Sie Werbepartner  
in diesem Heft.

### Impressum

**Herausgeber:** TSV Lautrach/Illerbeuren e.V., Geschäftsstelle: Kirchtalstr. 5, 87763 Lautrach,  
Tel.: 08394/94030, Fax 08394/941330, e-mail: tsv-lautrach@t-online.de  
**Redaktion:** Nicola Wirth, Wagsberg 20, 87758 Kronburg, Tel.: 08394/92 69 60, e-mail: nicolaw@online.de  
**Anzeigen, Druck und Satz:** Neidhart Web & Druck GmbH, 88317 Aichstetten, Tel.: 07565 /1033, e-mail: info@druckerei-neidhart.de  
*Die Zeitung wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinden Lautrach u. Kronburg verteilt. Gedruckt auf chlorfreiem Kunstdruck und Recycling.*



**Andreas Ortner**  
Orthopädie – Schuhmachermeister

- orthopädische Maßschuhe
- Maßschuhe nach altbewährter Handwerkstechnik
- Einlagen, Bandagen und Kompressionsversorgung
- Schuhzurichtungen
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Deybachstrasse 4 Tel. 0 83 94 / 92 62 04  
87763 Lautrach Mobil 01 73 / 3 86 90 45 [www.ortnerpaedie.de](http://www.ortnerpaedie.de)

**Wir haben gut lachen...**



... wir sind Mitglied beim TSV

e-mail: [tsv-lautrach@t-online.de](mailto:tsv-lautrach@t-online.de)



**MW KFZ-Werkstatt**  
Lautrach  
Osterrieder Str. 21a  
Tel: 08394 / 92 62 59  
Tel: 0160 / 91 36 42 11  
[www.auto-wehling.de](http://www.auto-wehling.de)



Ihre kompetente KFZ-Werkstatt in Lautrach

## Unser Service – für alle MARKEN!

- Kundendienst
- Hauptuntersuchung/ Abgasuntersuchung
- Reifenservice inkl. Einlagerung
- Fehlerbehebung von Störungen
- Getriebespülung bei Automatikgetriebe mit Ölwechsel
- Reparaturen
- Hagelschaden- und Parkdellenreparatur
- Tuning
- Leistungssteigerung

- Bodenbeläge
- Parkett
- Polsterei
- Gardinen
- Sonnenschutz



**Hans-Dieter Prinz**  
Raumausstattung + Parkett Prinz GmbH & Co. KG  
Raumausstattung + Parkett  
Meisterbetrieb seit 1909

Schmiedbergstraße 1 · 87758 Illerbeuren  
Tel 08394 / 295 · Fax 08394 / 1693  
Mobil 01 70 / 7242542  
[info@prinz-raumausstattung.de](mailto:info@prinz-raumausstattung.de)  
[www.prinz-raumausstattung.de](http://www.prinz-raumausstattung.de)

**Kirchenmalermeister  
Horbert Breins**



- Malerarbeiten aller Art
- Illusionistische Malereien
- Restaurierung von Figuren, Bildern, Bilderrahmen, bemalte Möbel, Stuck
- Gestaltung mit historischen Techniken
- Vollwärmeschutz und Verputzarbeiten
- Marmorierungen und Maserierungen
- Gold- und Silberarbeiten
- Stuckarbeiten
- Schriften

Ihr Fachmann für das Außergewöhnliche...

Illerstr. 4b · 87763 Lautrach  
Tel. 08394/926412 · Fax 926414 · Mobil 0172/6360745

vr-memmingen.de



**Dominik Brändle**  
Immobilienberater  
der VR-Bank und  
Kassierer beim  
SC Untrasried

**Engagieren statt nur  
kommentieren - auf unsere  
Teamplayer ist Verlass.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank  
Memmingen eG






**BREHER** Autohaus Aitrach  
Ihr freundlicher VW-Partner

Hermann-Krum-Str. 3  
88319 Aitrach  
Tel. 07565/5427  
Fax 07565/6120  
rudolf.breher@autohaus-breher.de  
[www.autohaus-breher.de](http://www.autohaus-breher.de)

- ✓ Kundendienst
- ✓ Klima-Service
- ✓ Neu/Gebrauchtwagen
- ✓ TÜV 2 x wöchentlich
- ✓ CHRIST - Textilwaschanlage  
täglich von 7.00 - 20.00 Uhr,  
Autopflege ab 4,50 Euro

**MITRON**®  
WATCH GmbH

Ehrensberg 82  
87764 Legau  
Tel. 08330/925-0  
[www.mitron.de](http://www.mitron.de)

**Shop-Öffnungszeiten:**  
Mo.-Do.: 8.00-16.00 Uhr  
Fr.: 8.00-14.30 Uhr

**LAGERVERKAUF** bis zu 50 % reduziert!

**UHREN • SCHMUCK • BATTERIEWECHSEL**

**Trau dich!** Trau- & Partnerringe —  
15% Sonderrabatt auf alle Trauringbestellungen  
Markenqualität aus Deutschland!  
(Beratungstermine auch nach Vereinbarung)